

Elbe-Fläming-Kurier



Das Amtsblatt der Stadt Coswig (Anhalt)



8. Jahrgang

Donnerstag, den 22. Mai 2014

Woche 21, Nummer 10

 **Die Freiwillige Feuerwehr
Coswig (Anhalt) feiert** 


am 31. Mai 2014

den 150. Gründungstag

**der hiesigen
Turner- und Freiwilligen Feuerwehr**

Ausstellung der Technik und Fahrzeuge

**Schießstand, Bastelstraße, Vorführungen der
Kinder- und Jugendfeuerwehr, Ausstellungen des
THW, des Rettungsdienstes und der Polizei**



Polizei-Orchester Sachsen-Anhalt **Umzug**

Live Musik mit „Face 2 Face“ **uvm.**

Feuerwehr-Gelände: Finkenweg 23, 06869 Coswig (Anhalt)

Bereitschaftsdienste Elbe-Fläming-Kurier

(für diese Angaben übernimmt die Redaktion keine Gewähr!)

Allgemeinmedizin

Neustrukturierung des vertragsärztlichen Bereitschaftsdienstes

Die Neustrukturierung der vertragsärztlichen Versorgung in den sprechstundenfreien Zeiten wird für das Gebiet Coswig (Anhalt) umgesetzt.

Die ärztliche Versorgung der Orte und Ortsteile Coswig (Anhalt), Buko, Buro, Cobbelsdorf, Düben, Griebö, Klieken, Köselitz, Möllensdorf, Pülzig, Senst, Wahlsdorf, Wörpen und Zieko erfolgt einheitlich durch den Bereitschaftsdienst „Dessau-Rosslau, Rosseltal“.

Die Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstarztes sind:

Montag bis Freitag jeweils von 19.00 Uhr bis 07.30 Uhr und Sonnabend, Sonntag sowie Feiertag von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr. Patienten erreichen den Dienst habenden Bereitschaftsarzt über die Rettungsleitstelle der Stadt Dessau-Rosslau Tel.: **(0340) 8505040**.

In den Zeiten zwischen dem regulären Ende der Sprechstunde und dem Beginn des Bereitschaftsdienstes, geben die Hausarztpraxen Auskunft, auch über den Anrufbeantworter, bei welchem Arzt sich dringend behandlungsbedürftige Patienten vorstellen können.

Allgemeinmedizin

Notdienst im Bereich Jeber-Bergfrieden, Bräsen, Hundeluft, Ragösen, Stackelitz, Serno und Thießen

Dienstzeit von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des folgenden Tages

Für die oben genannten Orte gilt die Neustrukturierung der Bereitschaftsdienste gleich dem Coswiger Bereich.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienst für Coswig (Anhalt) und Ortschaften:

Der Bereitschaftsdienst ist an den folgenden Tagen in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr in der eigenen Praxis erreichbar.

24./25. Mai 2014 Herr Dr. Buchholz
Dessau-Roßlau, Hauptstr. 18
Tel.: 034901 82147

29./30. Mai 2014 Herr Zahnarzt J. Happrich
Dessau-Roßlau, Nordstr. 14
Tel.: 034901 82294

31. Mai/1. Juni 2014 Herr Zahnarzt Müller
Coswig (Anhalt), Schloßstr. 11
Tel.: 034903 64073

Stadtwerke Coswig (Anhalt)

Die Erreichbarkeit des Bereitschaftsdienstes im Stadtgebiet in der Stadt Coswig (Anhalt) und in den Ortsteilen ist wie folgt geregelt:

Bei Gefahren und zur Gefahrenabwehr ist prinzipiell die Einsatzleitstelle des Landkreises Wittenberg unter der Tel. Nr.: 03491 19222 zu informieren. Bei Störungen und Havarien bei der Trinkwasserversorgung in der Stadt Coswig (Anhalt) und den Ortschaften Zieko, Düben, Buko, Klieken mit Ortsteil Buro sowie bei Störungen und Havarien bei der Fernwärmeversorgung im Wohngebiet Beethovenring und im kommunalen Bereich der Stadt Coswig (Anhalt) ist der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Coswig (Anhalt) werktags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 07.00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen unter der Tel. Nr.: 0151 14504080 zu benachrichtigen.

Notdienste der Apotheken in dringenden Notfällen und bei Notrezepten

Not-Dienstplan der Apotheken für den Bereich Coswig (Anhalt)

Vorwahl Wittenberg: 03491

Freitag, 23.05.2014

Elbe-Apotheke, Am Elbufer 30, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 612532

Samstag, 24.05.2014

J.-Friedrich-Böttger-Apotheke, Lutherstr. 51, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 402861

Sonntag, 25.05.2014

Robert-Koch-Apotheke, Str. d. Befreiung 52, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 881 49

Montag, 26.05.2014

Akazien-Apotheke, Dessauer Str. 65, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 610748

Dienstag, 27.05.2014

Apotheke am Collegienhof, Collegienstr. 74, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 49690

Mittwoch, 28.05.2014

Stern-Apotheke, Sternstr. 89, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 401556

Donnerstag, 29.05.2014

Galenos-Apotheke, Annendorferstr. 15, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 442584

Freitag, 30.05.2014

Friederiken-Apotheke, Friederikenstr. 19, Coswig (Anhalt), Tel.: 64338

Samstag, 31.05.2014

Kreisel-Apotheke, Sternstr. 28, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 437754

Sonntag, 01.06.2014

Elbauen-Apotheke, Thomas-Müntzer-Str. 2, Lutherstadt Wittenberg-Pratau, Tel.: 450701

Montag, 02.06.2014

Lucas-Cranach-Apotheke, Schloßstr. 1, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 402002

Dienstag, 03.06.2014

Luther-Apotheke, Juristenstr. 3, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 49560

Mittwoch, 04.06.2014

J.-Friedrich-Böttger-Apotheke, Lutherstr. 51, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 402861

Donnerstag, 05.06.2014

Melanchthon-Apotheke, Dessauer Str. 166, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 662089

Freitag, 06.06.2014

Herz-Apotheke, Dessauer Str. 48, Lutherstadt Wittenberg-West, Tel.: 662387

Abwasserverband Coswig (Anhalt)

Bei Stör- und Havariefällen der Abwasserentsorgung im Verbandsgebiet Coswig (Anhalt), (Stadt Coswig (Anhalt), Ortsteile der Stadt Coswig Zieko, Buko, Cobbelsdorf/ Pülzig, Düben, Klieken/Buro, Köselitz, Möllensdorf, Senst, Wörpen/Wahlsdorf sowie Lutherstadt Wittenberg mit dem Ortsteil Griebö) ist zu den Geschäftszeiten - Montag bis Donnerstag von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 07.30 Uhr bis 14.30 Uhr der Abwasserverband Coswig (Anhalt) unter der Ruf-Nr. 034903 5230 und in den übrigen Zeiten sowie an Sonn- und Feiertagen der Bereitschaftsdienst des Abwasserverbandes Coswig (Anhalt) unter der Tel. Nr.: 0173 8625659 erreichbar.

Abwasser- und Wasserzweckverband Elbe-Fläming

Weizenberge 58, 39261 Zerbst/Anhalt
von 7.00 bis 17.00 Uhr
Tel.: 03923 61040, Fax.: 03923 6 0488
von 17.00 bis 7.00 Uhr
Havariedienst Abwasser: 03923 485677
Havariedienst Trinkwasser: 0391 8504800

Bereitschaftsdienst Elektro

Stadt Coswig (Anhalt)
Fa. Elektro-Knichal, 24 Std.-Notdienst: 0175 1502623

REMONDIS GmbH & Co. KG (Region Nord - Klieken An der B 187)

Seit 1. Juli 2012 gelten neue Öffnungszeiten wie folgt:
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 08 bis 17 Uhr
Di. 08 bis 18 Uhr
jeden 2. und 4. Samstag im Monat 09 bis 12 Uhr
Tel.: 034903 5150

Schornsteinfegermeister Harald Heise

Straße der Freundschaft 39
06886 Lutherstadt Wittenberg, OT Griebbo
Tel./Fax.: 034903 59848
Mobil: 0177 7265339
E-Mail: bsm-harald-heise@gmx.de

Beerdigungsinstitute

Beerdigungsinstitut Kossack

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen
Roßlau, Berliner Straße 44, Tel.: 034901 8950
Coswig/Anh., Wittenberger Str. 53, Tel.: 034903 62996

Antea Bestattungen

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 034903 62293
06869 Coswig (Anhalt), Wittenberger Straße 73
(Eingang Friedhof)

Spruch der Woche

Wer meint, nicht gewählt zu haben, der irrt, denn die Gleichgültigkeit der Nichtwähler bestimmt unser aller Zukunft. "

Zitat von Denck, Michael A.

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**



Kontakt
Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
Telefon: (03 42 02) 34 10 42
Telefax: (0 35 35) 48 92 42
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)



Elbe-Fläming-Kurier

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Telefax: (03535) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadtverwaltung Coswig (Anhalt),
Am Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt)
Ansprechpartner:
Frau Preiß, Tel. 03 49 03/61 01 72, Fax: 03 49 03/61 01 58;
E-Mail: j.preiss@coswig-online.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla,
Tel.: (03 42 02) 34 10 42, Fax: (0 35 35) 48 92 42
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, dem 5. Juni 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, den 23. Mai 2014



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Coswig (Anhalt)

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

· Beschlussübersicht der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) vom 08.05.2014	Seite 4
· Beschluss 719/2014, Entsendung Vertreters der Stadt Coswig (Anhalt) in die Verbandsversammlung der Unterhaltungsverbände	Seite 4
· 2. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften	Seite 4
· Beschluss 707/2014, Veränderungssperre für den Geltungsbereich des B-Planes „Windenergieanlagenpark Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko - zweite Verlängerung“	Seite 5
· Beschluss 708/2014, Billigungs- und Auslegungsbeschluss B-Plan Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“	Seite 5
· Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung B-Plan Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“	Seite 5
· Beschluss 709/2014, Abwägungsbeschluss B-Plan Nr. 26 „Haide Feld III“.	Seite 6
· Beschluss 702/2014, Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 16.02.2014	Seite 6
· Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) am 02. Juni 2014	Seite 7

Beschlussübersicht

der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) vom 08.05.2014

Beschluss	Abstimmungsergebnis
COS-BV-719/2014	
Entsendung des Vertreters der Stadt Coswig (Anhalt) in die Verbandsversammlung der Unterhaltungsverbände	Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

COS-BV-449/2012/2

2. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften	Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
---	---

COS-BV-707/2014

„Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko - zweite Verlängerung“	Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 1
--	---

COS-BV-708/2014

Bebauungsplan Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“ -Billigungs- und Auslegungsbeschluss	Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 1
---	---

COS-BV-709/2014

Bebauungsplan Nr. 26 „Haide Feld III“, Coswig (Anhalt) OT Klieken, Abwägungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 7 BauGB	Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
--	---

Beschluss 719/2014

des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) vom 08.05.2014

Entsendung des Vertreters der Stadt Coswig (Anhalt) in die Verbandsversammlung der Unterhaltungsverbände

Der Stadtrat beschließt, dass die:

Bürgermeisterin
Doris Berlin
Am Markt 1
06869 Coswig (Anhalt)

die Vertreterin der Stadt Coswig (Anhalt) rückwirkend ab dem 01.01.2010 für die Verbandsversammlungen der Unterhaltungsverbände „Fläming-Elbaue“ und „Nuthe-Rossel“ ist.

Hatton *Berlin*
Vorsitzender des Stadtrates Bürgermeisterin
(Im Original unterzeichnet)

2. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften

(2. Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung) § 1

Die Präambel wird wie folgt geändert:

Aufgrund der §§ 6, 8, 91 und 149 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBI LSA Nr.14/2009, S.383), § 56 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt vom 16.03.2011 (GVBI LSA Nr. 8/2011 S.492) und der §§ 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBI LSA Nr. 44/1996, S.405) jeweils in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) in seiner Sitzung am 08.05.2014 die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Coswig (Anhalt) zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften vom 08.03.2012, zuletzt geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften vom 27.06.2013 beschlossen.

§ 2

§ 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) Grundlage für die Ermittlung des Umlagesatzes sind der jährliche Flächenbeitragssatz pro Hektar des Unterhaltungsverbandes für die im Verbandsgebiet gelegenen Flächen und der jährliche Erschwerungsbeitrag pro Einwohner für die Grundstücke, auf denen Einwohner gemeldet sind. Der Umlagesatz beträgt für das Kalenderjahr 2014

(a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Nuthe/Rosel“ als Flächenbeitragssatz 8,3737 EUR/ha und als Erschwerungsbeitragssatz 1,9108 EUR/Einwohner und

(b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ als Flächenbeitragssatz 10,25 EUR/ha und als Erschwerungsbeitragssatz 1,12 EUR/Einwohner.

§ 3

Inkrafttreten

Die §§ 1 und 2 dieser Satzung treten rückwirkend zum 1.1.2014 in Kraft.

Coswig (Anhalt), den 09.05.2014

Berlin

Siegel

Bürgermeisterin

(Im Original unterzeichnet und gesiegelt)

Beschluss 707/2014

**des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)
vom 08.05.2014**

Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko - zweite Verlängerung“

Der Stadtrat beschließt:

Die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko gem. § 17 (2) BauGB.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt die 2. Verlängerung der Satzung über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Windenergieanlagenpark Luko“, Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko öffentlich bekanntzumachen.

Anlagen:

- Satzung über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Windenergieanlagenpark Luko“, Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko

Hatton

Berlin

Vorsitzender des Stadtrates

Bürgermeisterin

(Im Original unterzeichnet)

Hinweis:

Die Anlage kann von jedermann während der Dienststunden vom 23.05.2014 bis 06.06.2014 in der Stadt Coswig (Anhalt), Verwaltungsgebäude „Amtshaus“ in 06869 Coswig (Anhalt), Am Markt 13, Fachbereich Bauwesen und Umwelt, eingesehen werden.

Beschluss 708/2014

**des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)
vom 08.05.2014**

**Bebauungsplan Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“,
-Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt:

1) Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“, Stadt Coswig (Anhalt) Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko und die Begründung mit Umweltbericht werden in der Fassung vom 11.03.2014 gebilligt.

2) Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“, Stadt Coswig (Anhalt) Ortschaft Thießen Ortsteil Luko mit Begründung und Umweltbericht werden gem. § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt.

Gemäß § 4 a Abs. 2 BauGB werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Parallelverfahren beteiligt und haben ihre Stellungnahme gem. § 4 Abs.2 BauGB binnen eines Monats abzugeben.

Anlagen:

- Entwurfszeichnung einschließlich textlicher Festsetzungen in M = 1:500 (papierform)
- Begründung mit Umweltbericht (papierform)
- Gutachten (als CD)

Hatton

Berlin

Vorsitzender des Stadtrates

Bürgermeisterin

(Im Original unterzeichnet)

Hinweis:

Die Anlagen können von jedermann während der Dienststunden vom 23.05.2014 bis 06.06.2014 in der Stadt Coswig (Anhalt), Verwaltungsgebäude „Amtshaus“ in 06869 Coswig (Anhalt), Am Markt 13, Fachbereich Bauwesen und Umwelt, eingesehen werden.

Bekanntmachung der Stadt Coswig (Anhalt)

**über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes
Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“, Stadt Coswig
(Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko und
Ortschaft Düben nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4
Abs. 2 BauGB**

Die Stadt Coswig (Anhalt) erarbeitet zurzeit den Bebauungsplan Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“ in der Stadt Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko und Ortschaft Düben.

Der vom Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) in seiner Sitzung am 08.05.2014 zur öffentlichen Auslegung bestimmte Bebauungsplan Nr. 25 „Windenergieanlagenpark Luko“ wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch Landwirtschaftsflächen im Bereich der Flur 4, Gemarkung Thießen und angrenzende Waldgebiete im Bereich der Flur 4, Gemarkung Thießen und Flur 4 Gemarkung Luko,
- im Osten durch Waldgebiete im Bereich der Flur 4, Gemarkung Luko und Flur 8, Gemarkung Düben,
- im Südosten durch Waldgebiete der Flur 8 und landwirtschaftlich genutzte Flächen Flur 8, Gemarkung Düben,
- im Süden durch die Kreisstraße K 2002,
- im Südwesten durch Landwirtschaftsflächen im Bereich der Fluren 3 und 4, Gemarkung Luko und
- im Westen durch landwirtschaftliche Flächen im Bereich der Flur 3, Gemarkung Luko und die Gemarkungsgrenze zum Stadtgebiet Dessau-Roßlau.

Auf folgender Abbildung ist der Geltungsbereich der Planung zu ersehen.



Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 wird der Bebauungsplanentwurf bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht in der Zeit

vom 02.06.2014 bis 04.07.2014

im Fachbereich Bauwesen und Umwelt, Sachgebiet Stadtplanung, Zimmer 212, Markt 13 (Amtshaus) in 06869 Coswig (Anhalt) zu folgenden Zeiten zu Jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Montag	07.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	07.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	07.30 - 12.00 Uhr

Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

- Umweltbericht als Bestandteil des Entwurfes der Begründung des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Luko“ (Stand 11.03.2014). Im Umweltbericht, einschließlich der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung wurden die Auswirkungen auf folgende Schutzgüter einer Beurteilung unterzogen:
 - Mensch
 - Pflanzen und Tiere/Arten und Lebensgemeinschaften/Biodiversität
 - Boden
 - Wasser
 - Klima/Luft
 - Landschaftsbild
 - Kultur- und Sachgüter, Schutzgebiete und -objekte
- Schalltechnisches Gutachten vom 14.01.2014
- Fotosimulation Blickbeziehung aus Dessau-Wörlitzer Gartenreich
- Artenschutzfachbeitrag (aFB), Stand Januar 2014
- Biotop- und Nutzungstypen, Stand 24.01.2014
- Lage im Raum/Schutzgebiete, Stand 24.01.2014
- Landschaftsbild/Wirkungsbereich/Wertstufen, Stand 24.01.2014
- Avifaunistisches Gutachten, Stand November 2011/September 2012
- Fledermausgutachten, Stand Dezember 2011/angepasst Januar 2014
- Schattenwurfprognose
- umweltrelevante Stellungnahmen wie nachfolgend genannt:
 - Stellungnahme Landesverwaltungsamt, Ref. Denkmalschutz und UNESCO-Weltkulturerbe i. R. der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB vom 16.09.2013 mit Umweltinformationen zum Denkmalschutz
 - Stellungnahme Landesverwaltungsamt, Ref. Raumordnung und Landesentwicklung i. R. der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB vom 28.08.2013 mit Umweltinformationen zum Immissions- und Artenschutz
 - Stellungnahme Landkreis Anhalt-Bitterfeld i. R. der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB vom 27.08.2013 mit Umweltinformationen zum Bodenschutz, zu Natur- und Landschaftspflege, zum Abfallrecht, zum Wasserrecht und zum Immissionsschutz (ergänzt am 09.09.2013)
 - Stellungnahme ALFF vom 12.09.2013 i. R. der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB vom 12.09.2013 mit Umweltinformationen aus öffentlich-landwirtschaftlicher Sicht
 - Stellungnahme des NABU Sachsen-Anhalt i. R. der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB mit Umweltinformationen zum Artenschutz in Bezug auf Avifauna

Die Unterlagen können während der Auslegung eingesehen werden. Die auszulegenden Unterlagen liegen ab 02.06.2014 vollständig aus.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen von Jedermann schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Coswig (Anhalt) vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht eingereichte abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB und § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsverordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB parallel beteiligt.

Coswig (Anhalt), den 09.05.2014

Berlin
Bürgermeisterin
(Im Original unterzeichnet)

Beschluss 709/2014

des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)
vom 08.05.2014

Bebauungsplan Nr.26 „Haide Feld III“, Coswig (Anhalt)
OT Klieken, Abwägungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 7 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt:

Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB die Abwägung der vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs.2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 26 „Haide Feld III“, Stadt Coswig (Anhalt), OT Klieken entsprechend der in der Anlage zusammengefassten Abwägungstabelle.

Das Ergebnis der Abwägung ist den Behörden mitzuteilen.

Anlagen:

-
 Abwägungstabelle

Hatton *Berlin*
Vorsitzender des Stadtrates *Bürgermeisterin*
(Im Original unterzeichnet)

Hinweis:

Die Anlage kann von jedermann während der Dienststunden vom 23.05.2014 bis 06.06.2014 in der Stadt Coswig (Anhalt), Verwaltungsgebäude „Amtshaus“ in 06869 Coswig (Anhalt), Am Markt 13, Fachbereich Bauwesen und Umwelt, eingesehen werden.

Beschluss COS-BV-702/2014

des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)
vom 13.5.2014

Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 16. Februar 2014

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 16. Februar 2014. Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Hatton *Berlin*
Vorsitzender des Stadtrates *Bürgermeisterin*
(Im Original unterschrieben)

Bekanntmachung

Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Coswig (Anhalt)

Gemäß § 5 Abs. 3 KWO LSA gebe ich bekannt, dass die Sitzung des Gemeindevahlausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) für die Feststellung des Wahlergebnisses der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 (Stadtrat/Ortschaftsräte) in der Stadt Coswig (Anhalt) am

02. Juni 2014, um 18.00 Uhr

im Ratssaal der Stadt Coswig (Anhalt), Am Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt), stattfindet.

Gemäß § 5 Abs. 1 KWO LSA verhandelt und entscheidet der Wahlausschuss in öffentlicher Sitzung. Jedermann hat Zutritt zu der Sitzung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
4. Feststellung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Coswig (Anhalt) und des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahlen am 25. Mai 2014 in den Ortschaften Bräsen, Buko, Cobbelsdorf, Düben, Hundeluft, Jeber-Bergfrieden, Klieken, Köselitz, Möllensdorf, Ragösen, Senst, Serno, Stackelitz, Thießen, Wörpen und Zieko
5. Schließung der Sitzung

Ich weise darauf hin, dass der Wahlausschuss gemäß § 10 Abs. 3 KWG LSA nur dann beschlussfähig ist, wenn außer dem Wahlleiter oder seinem Stellvertreter mindestens zwei Beisitzer oder ihre Stellvertreter anwesend sind.

Schneider

Stadtwahlleiter

Lokale Nachrichten der Stadt Coswig (Anhalt) und der Gemeinden

Mitteilungen aus dem Rathaus

Lesen Sie neu auf: www.coswiganhalt.de

- Ortsfeuerwehr Coswig (anhalt) - neue Wehrleitung gewählt

Bericht über die 29. Sitzung des Stadtrates am 08.05.2014

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die fristgemäße Einladung, die ordentliche Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Stadtrat bestätigte darauf die Tagesordnung. Anschließend wies der Vorsitzende auf § 31 GO LSA und somit auf das Mitwirkungsverbot hin. Die Niederschriften der 27. und der 28. Sitzung des Stadtrates wurden ohne Änderungen bestätigt. Danach übergab der Vorsitzende der Bürgermeisterin das Wort zum Verlesen des Berichtes über die Arbeit der Verwaltung. Dieser Bericht wird in Kürze auf der Internetseite der Stadt Coswig (Anhalt) zu lesen sein (www.coswiganhalt.de). Interessierte Bürger erhalten einen Abdruck im Bürgerbüro der Stadt Coswig (Anhalt).

Zum Bürgermeisterbericht zeigte sich die Ortsbürgermeisterin aus Cobbelsdorf sehr erfreut über den nun erfolgten Erdgasanschluss in der Ortschaft. Zum Wasserspiel am Dorfplatz soll auch eine baldige Lösung gefunden werden. Die Fraktion der SPD fragte zur Nachnutzung der Cobbelsdorfer Grundschule an. Die Bürgermeisterin informierte, dass es dazu noch keine konkreten Vorstellungen gibt. Es ist zurzeit auch noch kein offizieller Landesbescheid zur Einstellung des Schulbetriebes eingegangen. Zur Einwohnerfragestunde gab es keine Anfragen. Anschließend stellte der Vorsitzende fest, dass die Kameraden der Ortschaft Bräsen den Kameraden Mathias Köppe als Ortswehrleiter und die Kameraden der Ortschaft Ragösen den Kameraden Carsten Schneider gewählt haben und der Hauptausschuss am 23. April die Bestellung beider Ortswehrleiter unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis beschlossen hat. Kamerad Köppe war zum Termin des Stadtrates verhindert. Seine Verteidigung wird nachgeholt. Kamerad Schneider legte den Eid ab, erhielt vom Vorsitzenden des Stadtrates, Herrn Hatton, die Ernennungsurkunde und die Glückwünsche der Bürgermeisterin Frau Berlin und des Stadtwehrleiters.

Unter TOP 10 wurde die Bürgermeisterin durch den Stadtrat als Vertreter der Stadt Coswig (Anhalt) in die Verbandsversammlungen der Unterhaltungsverbände „Fläming-Elbaue“ und „Nuthe-Rossel“ entsendet.

Die 2. Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung wurde ohne Diskussion einstimmig beschlossen.

Mehrheitlich wurden die Vorlagen zur Veränderungssperre für den Geltungsbereich des B-Planes „Windergieanlagenpark Coswig (Anhalt), Ortschaft Thießen, Ortsteil Luko - zweite Verlängerung“, der B-Plan Nr. 25 „Windergieanlagenpark Luko“ (Billigungs- und Auslegungsbeschluss) beschlossen. Eine Diskussion dazu gab es nicht.

Zum B-Plan Nr. 26 „Haide Feld III“ Coswig (Anhalt) OT Klieken (Abwägungsbeschluss) gab es ebenso keinen Erklärungsbedarf. Die Abstimmung erfolgte einstimmig.

Nachdem es keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

A. Hatton

Vorsitzender des Stadtrates

Bericht über die 30. Sitzung des Stadtrates am 13.05.2014

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die fristgemäße Einladung, die ordentliche Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Stadtrat bestätigte darauf die Tagesordnung. Anschließend wies der Vorsitzende auf § 31 GO LSA und somit auf das Mitwirkungsverbot hin.

Der Vorsitzende rief anschließend die Beschlussvorlage zur „Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 16. Februar 2014“ auf. Wahleinsprüche gab es nicht. Der Stadtrat beschloss einstimmig die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl.



Daraufhin hielt der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Albrecht Hatton, seine Ansprache anlässlich der Übergabe der Ernennungsurkunde an die Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt), Frau Doris Berlin. Er würdigte insbesondere die langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt) und der früher selbstständigen Gemeinde Klieken. Er ging insbesondere auf ihre Amtszeit, u. a. die Bildung der Einheitsgemeinde Coswig (Anhalt) ein, ebenso auf ihr ehrenamtliches Engagement in verschiedenen Funktionen. Der Vorsitzende wünschte ihr im Namen des Stadtrates eine glückliche Hand bei allen Vorhaben und viel Erfolg.

Er bat Frau Berlin nach vorn und nahm ihr den Diensteid entsprechend Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt ab. Frau Berlin leistete folgenden Eid:

„Ich schwöre, meine Kraft dem Volk und dem Land Sachsen-Anhalt zu widmen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt zu wahren und zu verteidigen, Gerechtigkeit gegenüber jedermann zu üben und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. So wahr mir Gott helfe.“

In der anschließenden Verpflichtungserklärung bezog sich die Bürgermeisterin insbesondere auf die Dienste, die sie der Stadt Coswig (Anhalt) und ihren Bürgern leisten will.

Der Vorsitzende übergab Frau Berlin daraufhin die Ernennungsurkunde zur Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt) unter der Berufung in das Beamtenverhältnis „auf Zeit“ ab dem 1. Juni 2014 bis zum Ende der Wahlperiode am 31. Mai 2021. Nach dieser feierlichen Zeremonie legte der Vorsitzende des Stadtrates der Bürgermeisterin die Amtskette der Stadt an.

Unter Applaus nahm die Bürgermeisterin die Glückwünsche des Ministerpräsidenten des LSA, Herrn Dr. Reiner Haseloff und die des Vorsitzenden des Stadtrates, Herrn Albrecht Hatton, an. Der Ministerpräsident überbrachte ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und seine ganz persönlichen Glückwünsche. In seinem Grußwort ging er auf das Vertrauen ein, was sich zwischen ihm, Frau Berlin und allen anderen Mitstreitern aufgebaut hat. Er kennt sie als ein Mensch, der nach vorne schaut, der die kooperative Zusammenarbeit schätzt und die Jugend motiviert. Für die Lösung der vielen kommunalen Aufgaben wünschte er ihr für die Zukunft viel Kraft.

Es folgte anschließend das Grußwort des Landesgeschäftsführers des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt, Herrn Jürgen Leindecker. Herr Leindecker erinnerte sich insbesondere an die Kliekener Zeiten der Bürgermeisterin, als er sie kennen lernte und an ihre gemeinsame Arbeit im Vorstand des Anhaltischen Heimatbundes. Frau Berlin kennt er als Problemlöserin. Er kann gut nachvollziehen, dass ihr zentrales Thema u. a. der Verkehr auf der B 187 ist, da es zu dieser Hauptverkehrsader zurzeit noch keine Alternative gibt und plädierte auf eine gute Lösung für die Stadt.

Auch der Bürgermeister der Partnerstadt Stadtallendorf, Herr Christian Somogyi, lies es sich nicht nehmen, ein Grußwort anlässlich der Ernennung von Frau Berlin zur Bürgermeisterin zu halten. Fazit seiner Worte war die Einschätzung einer guten und auch gelebten Partnerschaft zwischen den Städten. Von Anfang an erkannte er die eigene Handschrift der Bürgermeisterin und spürt diese auch in der Zusammenarbeit beider Städte.

Ebenfalls angereist waren die Bürgermeister der angrenzenden Städte zur Stadt Coswig (Anhalt) und stellvertretend für sie übernahm der Bürgermeister der Lutherstadt Wittenberg, Herr Torsten Zugehör, das Wort. Er überbrachte ebenfalls die besten Wünsche zur neuen Amtszeit und lobte Frau Berlin als entscheidungsfreudige Kollegin, die auch über den Tellerrand der eigenen Stadt schaut und bereit ist, auch einmal quer zu denken. Er ging auf die Schwierigkeiten des Jobs eines Bürgermeisters ein, bei dem neben der Entwicklung der Stadt auch immer die Aufgaben einer Exekutiven stehen und zitierte den Spruch von Luther „Wenn der Bürgermeister seine Pflicht tut, werden kaum vier da sein, die ihn mögen.“ Auch er wünschte für die Zukunft eine Schaffenskraft und weiterhin eine freundschaftliche Zusammenarbeit.

Abschließend ließ es sich die, in ihrer 3. Amtszeit wieder bestätigte Bürgermeisterin, nicht nehmen, einige abschließende Worte an die Stadträte und Gäste zu wenden.

Sie bedankte sich für die lieben Worte der Gastredner und für das Vertrauen, das ihr von den Wählern entgegengebracht wird. Die Weiterentwicklung der Stadt Coswig (Anhalt) mit all ihren Potenzialen im Zentrum der Weltkulturerbestätten und mit all ihren Problemen wie z. B. der „Transitort“ Coswig (Anhalt) auf dem Weg zu Luther, liegt ihr nach wie vor sehr am Herzen. Deshalb freut sie sich auf die Weiterarbeit für die Stadt in der Art und Weise, wie man sie bisher kennen gelernt hat: Authentisch, engagiert und als Teamplayer. Am Ende hat sie im Stadtrat auch nur eine Stimme. Deshalb ist die weiterhin gute Zusammenarbeit mit den Stadträten ein wichtiger Pfeiler ihrer Arbeit.

Umrahmt wurde die feierliche Sitzung des Stadtrates von Schülern der Coswiger Musikschule „Heinrich Berger“. Als Künstler traten auf: Mary Lou Echlter, Emily Hoppe, Julia Koch und Anastasia Koch.

Der Vorsitzende lud alle Stadträte und Gäste zu einer kleinen Stärkung und guten Gesprächen in das Foyer des Rathauses ein und beendete die Sitzung des Stadtrates.

A. Hatton

Vorsitzender des Stadtrates

Beschlussübersicht der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)

vom 13.05.2014

Beschluss

COS-BV-702/2014

Abstimmungsergebnis

Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 16. Februar 2014

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Die Stadtverwaltung Coswig (Anhalt) informiert

„Straßenbauarbeiten in der Altstadt Coswig (Anhalt)“

BV: „Sanierung Altstadt Coswig (Anhalt), Ausbau Lange Straße 3. BA“

Ab dem 19.05.2014 beginnen die Straßenbauarbeiten in der Langen Straße in Coswig (Anhalt).

Der Baubeginn erfolgt im Bereich Friederikenstraße bis Baderstraße.

Die direkt betroffenen Anwohner werden gesondert informiert.

Es ist mit Verkehrseinschränkungen während der Bauarbeiten zu rechnen. Diese werden entsprechend und rechtzeitig ausgeschildert.

Steffen Gebauer

SGV Tiefbau

Stadtwerke Coswig (Anhalt)

Wasserhärte und Trinkwasserwerte - wichtig für Wäsche und Geräte sowie zur allgemeinen Information

Der Deutsche Bundestag hat am 1. Februar 2007 die Neufassung des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG -), vom 1. Januar 1987, beschlossen. Nach Paragraph 9 dieses Gesetzes haben die Wasserversorgungsunternehmen dem Verbraucher den Härtebereich des von ihnen abgegebenen Trinkwassers mindestens einmal jährlich mitzuteilen. Die Härtebereiche sind wie folgt anzugeben: weich, mittel, hart.

Die Angaben müssen in Millimol (mmol) Calciumcarbonat (CaCO_3) je Liter (l) [CaCO_3 mmol/l] - der international gebräuchlichen Einheit für die Härte von Wasser - erfolgen. Es gilt folgende Einstufung:

<u>Härtebereich weich:</u>	weniger als 1,5 CaCO_3 mmol/l = 8,4 Grad deutsche Härte ($^\circ\text{dH}$) (ehemaliger Härtebereich 1 = bis 7,3 $^\circ\text{dH}$)
<u>Härtebereich mittel:</u>	1,5 bis 2,5 CaCO_3 mmol/l = 8,4 bis 14 $^\circ\text{dH}$ (ehemaliger Härtebereich 2 = 7,3 $^\circ\text{dH}$ bis 14 $^\circ\text{dH}$)
<u>Härtebereich hart:</u>	mehr als 2,5 CaCO_3 mmol/l = mehr als 14 $^\circ\text{dH}$ - ohne Grenze nach oben (ehemaliger Härtebereich 3 = 14 $^\circ\text{dH}$ bis 21 $^\circ\text{dH}$)

Der ehemalige Härtebereich 4 = über 21 $^\circ\text{dH}$ ist entfallen.

Durch die Stadtwerke Coswig (Anhalt) wird Trinkwasser im Härtebereich weich geliefert (7,3 $^\circ\text{dH}$).

Die Grenzwerte sind in der Trinkwasserverordnung festgelegt. Die Überwachung des Trinkwassers erfolgt über das Gesundheitsamt beim Landkreis Wittenberg und durch das Labor für Wasser und Umwelt GmbH Wittenberg (LWU) im Auftrag der Stadtwerke Coswig (Anhalt).

Messwerte der Trinkwasseruntersuchung vom 7. April 2014 (Auszug)

Parameter [Einheit]	Grenzwert	Messwert
Wasserhärte [CaCO_3 mmol/l]	-	1,30
elektr. Leitfähigkeit bei 25 $^\circ\text{C}$ [$\mu\text{S}/\text{cm}$]	2790	317
pH Wert	6,5 - 9,5	8,39
Calcium [mg/l]	-	45,3
Eisen [mg/l]	0,20	< 0,01
Fluorid	1,5	< 0,2
Magnesium [mg/l]	-	4,23
Mangan [mg/l]	0,05	< 0,003
Natrium [mg/l]	200	7,26
Nitrat [mg/l]	50	< 5,0
Nitrit [mg/l]	0,10	< 0,02
Blei [mg/l]	0,1	< 0,01

Durch die Stadtwerke Coswig (Anhalt) werden die Messwerte jährlich im Amtsblatt der Stadt Coswig (Anhalt) sowie ständig auf der Internetseite der Stadtwerke Coswig (Anhalt) veröffentlicht. Die Stadtwerke Coswig (Anhalt) stehen Ihnen auch gerne persönlich, fernmündlich oder per E-Mail für weitere Auskünfte zur Verfügung.

14.30 - 16.30 Uhr Polizeiorchester Sachsen-Anhalt dazu Kaffee und Kuchen

Ab 20.00 Uhr gibt es Lifemusik auf der Bühne von „Face 2 Face“ bis ca. 02.00 Uhr am Sonntagmorgen.

Wir bitten alle Bewohner im Umfeld der Feuerwache um Verständnis, dass es an diesem Tag etwas lauter wird und wir würden uns freuen Sie alle als Gäste begrüßen zu können.

Freiwillige Feuerwehr Coswig (Anhalt)
Wehrleitung

Veranstaltungen

Turnerfeuerwehr feiert 150. Geburtstag

Am Samstag, dem 31. Mai 2014 begeht die Freiwillige Feuerwehr Coswig (Anhalt) das 150-jährige Jubiläum der Gründung der Turnerfeuerwehr der Stadt. Nach dem Festumzug um 11.00 Uhr sind am Nachmittag auf dem Gelände der Feuerwehr im Coswiger Finkenweg vielfältige Aktivitäten geplant.

Programm:

11.00 - 12.00 Uhr	Umzug: Elbstraße -> Zerbster Straße -> Schloßstraße -> Flieth -> Goethestraße -> Luisenstraße -> FW Gelände
13.00 Uhr	Eröffnung durch die Bürgermeisterin und dem Stadtwehrleiter
13.30 Uhr	Ausstellung der Technik, Fahrzeuge, Zwischendurch kleine Vorführungen, Schießstand, Bastelstraße, Vorführungen der Kinder- und Jugendfeuerwehren, Ausstellungen des THW, Rettungsdienst und Polizei
14.00 Uhr	Clownin Frieda

Hier „gehe“ ich. Ich kann nicht anders

Abendliche Stadtführung entlang des Lutherweges in Coswig (Anhalt)

Über 410 Kilometer führt der Lutherweg in Sachsen-Anhalt auf den Spuren des Reformators Martin Luther, ist als kirchlich-touristischer Beitrag zum Jubiläum „Luther 2017 - 500 Jahre Reformation“ gedacht und erfreut sich inzwischen schon nach seiner Eröffnung 2008 einer großen Beliebtheit.

Der Weg führt von Wittenberg über **Coswig**, Wörlitz, Dessau Roßlau, Zerbst, Köthen und Bernburg nach Eisleben und Mansfeld, Halle, Brehna und Kemberg zurück.

Ein stilisiertes „L“ begleitet als Logo die Wanderer und Radfahrer, so auch die Coswiger Wegstrecke.

Auf Luthers Spuren laden wir Sie herzlich zu einer interessanten kleinen Pilgertour entlang des Coswiger Lutherweges ein.

Sie werden überrascht sein, das „**Martinus**“ höchst selbst mit Ihnen gemeinsam ein Stück durch Coswig pilgern wird und Ihnen viele kleine Anekdoten und Geschichten über sein Leben und Wirken, aber auch über seine Ehe mit Katharina zu erzählen hat.

Herzliche Einladung!

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Treffpunkt: Marktplatz
Preis: 5,00 EUR

Wir bitten um Voranmeldung: 034903 610155

Auch diese Lutherwegsführung bieten wir, zum Beispiel mit anschließender Einkehr in ein Coswiger Wirtshaus - als Gruppenführung an. Buchungen ganzjährig über die Touristinformation unter oben genannter Telefonnummer.

Vereine und Parteien



Mitteilung des Fördervereins für Kunst und Kultur Coswig (Anhalt) e. V.

Anhalt mit Sonnenschirmen zum Leben erwecken

2012 präsentierte sich das alte Anhalt im vollen Glanz und feierte unter dem Motto „Ideenreich und Bärenstark“ sein 800-jähriges Jubiläum.

Der Verein Anhaltische Landschaften hat, um den Gedanken um Anhalt weiter zu beleben 2013 erstmalig ein Anhalt-Picknick in der Residenzstadt Köthen organisiert.

In diesem Jahr nun, findet das 2. Anhalt-Picknick in Coswig (Anhalt) auf den Coswiger Elbwiesen statt. Zu diesem Anlass hat sich der Förderverein für Kunst und Kultur Coswig (Anhalt) e. V. Gedanken gemacht, „Anhalt“ in besonderer Weise in seiner Heimatstadt, die den Beinamen „Anhalt“ trägt, zu präsentieren. Deshalb soll „**A N H A L T**“ mit Sonnenschirmen und Picknickdecken zum Leben erweckt werden.

Der Verein ruft alle **Einwohner der Stadt, alle Vereine, alle Organisationen, alle Gäste des Anhalt-Picknicks** auf, bei der Mitmachaktion des Fördervereins am Pfingstsonntag, dem 08.06.2014, auf den Elbwiesen dabei zu sein. In riesigen Lettern, soll der Schriftzug „**A N H A L T**“ auf den Elbwiesen gezeichnet werden, um dann die Linien mit Sonnenschirmen und Picknickdecken zu füllen.

Ein Kleinflugzeug des Anhaltischen Vereins für Luftfahrt e. V. wird vor Ort sein, um das Ergebnis aus der Luft zu dokumentieren.

Wird das Gelingen? Nur indem wir viele viele Mitstreiter gewinnen.

Treffpunkt: 14:00 Uhr auf den Elbwiesen

Wir hoffen auf eine breite Teilnahme aller Coswig-Freunde.

Für ein buntes Rahmenprogramm ist an diesem Tag ebenfalls im beistehenden Festzelt gesorgt, denn auch der Verein „Anhaltische Landschaften“ hat sich gemeinsam mit der Stadt Coswig (Anhalt) für das „Anhalt Picknick“ ein hochwertiges Programm mit vielen Überraschungen einfallen lassen, um diesen Pfingstsonntag zu einem unvergesslichen Event werden zu lassen. Mehr auch unter www.coswiganhalt.de

Stationärmotortreffen in Hundeluft am 31.05.2014

Der Verein „Burg Hundeluft“ e. V. lädt alle Interessierten, Technikbegeisterten zu dieser Veranstaltung ab 10.00 Uhr nach Hundeluft ein.

Sie sehen und erleben historische Antriebstechnik von landwirtschaftlichen Maschinen.

Programm:

- Eröffnung durch den Vorsitzenden
- Vorführung der betriebseigenen Stationärmotoren durch die Teilnehmer
- Wahl des am besten restaurierten Stationärmotors durch alle Besucher des Treffens
- Erfahrungsaustausch der Stationärmotorbesitzer
- Preisverleihung

Für das leibliche Wohl aller Gäste wird gesorgt.

Stationärmotoren sind Motoren, die zum Antrieb von landwirtschaftlichen Geräten wie zum Beispiel Dreschmaschinen genutzt worden sind.

Zum Teil haben diese Motoren Jahrzehnte abgestellt oder vergessen in Scheunen gestanden, weil sie im Rahmen der technischen Entwicklung durch Elektromotoren abgelöst worden sind.

Es gibt viele Interessierte, Technikbegeisterte, die sich zur Aufgabe gemacht haben, diese alten Maschinen wieder zum Leben zu erwecken.

Haben Sie Interesse mit eigenem Stationärmotor teilzunehmen?

Telefon: 034907 20276

Wir sagen Danke!

Die Werbegemeinschaft Coswig möchte sich hiermit bei allen fleißigen Helfern und Mitstreitern, die zum Gelingen des Kinderfestes am Samstag, dem 10. Mai geholfen haben, bedanken.

K. Scherz
 Vorsitzende
 Werbegemeinschaft (Anhalt) e. V.



Die DRK-Begegnungsstätte Coswig informiert

Info, Info, Info, Info, Info, Info, Info, Info, Info, Info, Info
Einige freie Plätze in den Gymnastikgruppen
auch in den umliegenden Gemeinden.

Senioren-Gymnastik ist ein sanftes Ganzkörpertraining, um die Kraft und Beweglichkeit zu stärken und zu erhalten.

Entscheiden Sie sich schnell, informieren Sie sich oder kommen Sie zu einer kostenlosen Schnupperstunde!

Spezielles Angebot der Woche 26.05. - 28.05.2014

Montag, 26.05.14 Kreisrundfahrt (Tagesfahrt)

Zwischen Berlin und Dresden entsteht durch die Flutung früherer Tagebaue eine Wasserwelt mit mehr als 20 künstlichen Seen.

10.00 - 12.00 Uhr

Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

14.00 Uhr

Treffen der Brett- und Kartenspieler

Dienstag, 27.05.14

13.00 - 15.00 Uhr Kleiderkammer

14.00 Uhr „Überraschungsnachmittag“

Mittwoch, 28.05.14

19.30 Uhr Hatha-Yoga mit Frau Unger in Coswig

Spezielles Angebot der Woche 02.06.2014 - 06.06.2014**Montag, 02.06.14**

10.00 - 12.00 Uhr Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

14.00 Uhr **Treffen der Brett- und Kartenspieler****Dienstag, 03.06.14**

13.00 - 15.00 Uhr Kleiderkammer

Mittwoch, 04.06.14

09.30 Uhr „Töpfern“ mit Frau Paasch

19.30 Uhr Hatha-Yoga mit Frau Unger in Coswig

Donnerstag, 05.06.14

09.00 - 11.00 Uhr Kleiderkammer

14.30 Uhr „Singende Senioren“ Thema: „Wanderlieder“

14.00 - 16.00 Uhr Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

Soziales Hilfsangebot: Helfen, Betreuen, Pflegen, Beraten

Für uns ist häusliche Pflege ein Herzensbedürfnis und eine Sache des Vertrauens. Unser qualifiziertes Personal kommt auch auf ärztliche Verordnung oder auf Ihren privaten Wunsch in Ihre Wohnung. Sie können mit unserer Hilfe in Ihrer häuslichen Umgebung bleiben, Krankenhausaufenthalte oder den Umzug in ein Pflegeheim vermeiden. Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch. Sie erreichen uns über: 034903 52026 oder über die Begegnungsstätte in der Schillerstraße 4

Erste-Hilfe-Ausbildung

*LSM - Lehrgang für Führerscheinbewerber

Nächste Termine: 07.06. und 21.06.14

Ort des Lehrganges: DRK - Kreisverbandshaus
Am Alten Bahnhof 11
06886 Wittenberg

*BG-Lehrgang - Ersthelfer für Betriebe - nach Vereinbarung

Vorschau auf den Juni 2014**Gärten der Welt (Tagesfahrt)**

Sie sind noch gut zu Fuß? 1987 als „Berliner Gartenschau“ eröffnet, entstanden über die Jahre die Gärten der Welt. Die originalgetreue Gartenkunst aus verschiedenen Ländern und Kulturkreisen sind auch jetzt noch ein beliebtes Ausflugsziel.

Termin: 24. Juni 2014**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich an uns.**

Wir freuen uns über jede/n, ob Jung oder Alt, die/der den Weg in unser Haus findet!

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Das Team der DRK Begegnungsstätte Coswig/Anhalt

Anmeldungen und Informationen ab sofort möglich!

Kontakte:

Leiterin: Marion Hausmann, Tel. 034903 52023
Verwaltung: Jaqueline Döhring, Tel. 034903 52024
Reisen: Anke Kappel Tel. 034903 52021
Seniorentreff: Tel. 034903 52027
E-Mail: aussenstelle.coswig@drk-wittenberg.de

Veranstaltungsplan Stadtverband der Arbeiterwohlfahrt Coswig e. V.**Monat Mai/Juni 2014**

Begegnungsstätte Elbstr. 1, 06869 Coswig, Tel. 034903 31355
Do., 22.05.2014

19.00 Uhr Klöppeln

Fr., 23.05.2014

10.00 Uhr Fahrt zum Spargelhof Bardenitz

Mo., 26.05.2014

14.00 Uhr Kaffeeklatsch

Mi., 28.05.2014

14.00 Uhr Spielnachmittag

Fr., 30.05.2014

9.30 Uhr Turnen mit Fr. Eichler

Mo., 02.06.2014

14.00 Uhr Kaffeeklatsch

Mi., 04.06.2014

14.00 Uhr Spielnachmittag

Do., 05.06.2014

19.00 Uhr Klöppeln

Tagesfahrt

Am **Freitag, d. 23.05.2014** fahren wir zum Spargelhof Bardenitz, Mittagessen, Begleitung durch eine Spargelstecherin in historischer Tracht. Wissenswertes über Land und Leute erfahren wir auf der Fahrt durch den niederen Fläming. Kloster Zinna und Jüterbog stehen auf dem Programm.

Vorschau - Am 24. Juni führt uns eine Tagesfahrt ins Egerland. Mittagessen auf einem Egerländer Bauernhof. Führung durch den Kurpark in Franzensbad, Kaffee trinken und Freizeit in Franzensbad. Ganztägige Reiseleitung ab Oelsnitz. Vom 27.09.2014 bis 01.10.2014 fahren wir ins Zittauer Gebirge nach Oybin.

4 Ü/HP im Hotel „Oybiner Hof“, Ausflüge in die Umgebung, Bimmelbahnfahrt u. a.

Infos und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen in unserer Begegnungsstätte oder telefonisch unter der Rufnummer 034903 31355. Auch Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen.

Michalke

Beratung der Menschen mit Behinderung

Auch in Coswig (Anhalt) sollen die Menschen mit Behinderung eine Möglichkeit haben, sich mit ihren Problemen an eine Beratungsstelle zu wenden. Deshalb wird es ab 5. Juni eine solche im Amtshaus der Stadt Coswig (Anhalt) geben. Als Nebenstelle des Roßlauer Behindertenverbandes wird diese jeden ersten Donnerstag im Monat ab 13.00 Uhr von Frau Okabe, wohnhaft in Klieke und von 17.00 bis 18.00 Uhr von Frau Willmann, wohnhaft in Coswig (Anhalt), besetzt sein. Bei uns bekommen Sie Hilfe und Unterstützung bei Antragstellung, bei Widersprüchen und Hilfe in allen Behindertenangelegenheiten. Natürlich kostenlos und ohne Mitgliedschaft. Kommen Sie einfach vorbei!

Wir helfen Ihnen gern!

Sabine Okabe

Der Seniorenclub lädt ein

Am Donnerstag, dem 5. Juni, findet der nächste Preisskat statt. Dazu sind alle Coswiger und Skatfreunde aus der Umgebung recht herzlich eingeladen.

Beginn ist um 13.30 Uhr in Antons Getränkeoase.

Weitere Termine sind für den 3. Juli, 14. August, 4. September, 9. Oktober, 6. November und 11. Dezember 2014 geplant.

Rößler

Sportnachrichten

SV Blau-Rot Coswig

Sportnachrichten der Abteilung Handball

Ergebnisse vom 26./27.04.2014

Heimspiel:

26.04.2014

Sachsen-Anhalt-Liga männl. A-Jugend SV Blau-Rot Coswig - HV Wernigerode 22 : 34

Auswärtsspiele:

26.04.2014

Männer SV 1898 Wulfen - SV Blau-Rot Coswig 27 : 26

27.04.2014

Frauen SV Finken Raguhn - SV Blau-Rot Coswig 17 : 40

Ergebnisse vom 03./04.05.2014

Pokalspiel der Männer im Anhaltpokal - Halbfinale

03.05.2014

SV Blau-Rot Coswig 1 - SV Grün-Weiß Wittenberg/ Piesteritz 33 : 3 1

Ergebnisse vom 11.05.2014

Auswärtsspiel

Sachsen-Anhalt-Liga männl. A-Jugend SG Kühnau - SV Blau-Rot 29 : 26

Die Punktspielsaison ist nun für alle Mannschaften beendet.

Danke an alle Anhänger für die Unterstützung und ein dickes Lob an alle Spielerinnen und Spieler im Jugend- und Erwachsenenbereich für die tolle Leistung in der Saison 2013/2014!

Kinderfahrradtour der Abteilung Handball

Am 1. Juni 2014 veranstaltet die Abteilung Handball des SV Blau-Rot Coswig die alljährliche Kinderfahrradtour! Startpunkt ist wie immer die Stadtsporthalle Coswig (Anhalt).

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit unseren Nachwuchsmannschaften und hoffen auf schönes Wetter! Ihr seid herzlich eingeladen! Los geht's ab 10 Uhr an der Sporthalle!



Vorschau Fußball SG Blau - Weiß Klieken e. V.

Landesklasse:

Samstag, den 24.05.2014, Anstoß 15.00 Uhr, Sportplatz Friedersdorf

SV Friedersdorf : SG Blau-Weiß Klieken

Samstag, den 31.05.2014, Anstoß 15.00 Uhr, Sportplatz Klieken
SG Blau-Weiß Klieken : VfB Zahna 1921

Kreisliga Anhalt:

Samstag, den 24.05.2014, Anstoß 15.00 Uhr, Sportplatz Wörlitz

SG Oranienbaum/ Wörlitz II : SG Blau-Weiß Klieken II

Samstag, den 31.05.2014, Anstoß 12.30 Uhr, Sportplatz Klieken
SG Blau-Weiß Klieken II : SG Abus Dessau II

Alte Herren

Freitag, den 23.05.2014, Anstoß 18.00 Uhr, Sportplatz Klieken
SG Blau-Weiß Klieken : Grün Weiß Dessau

Freitag, den 30.05.2014, Anstoß 18.00 Uhr, Sportplatz Klieken
SG Blau-Weiß Klieken : Steutz/Leps

A-Junioren

Sonntag, den 25.05.2014, spielfrei

Sonntag, den 01.06.2014, spielfrei

D-Junioren I

Samstag, den 24.05.2014, Anstoß 9.00 Uhr, Sportplatz Jeber-Bergfrieden

SG Blau-Weiß Klieken/Jeber-Bergfrieden I : SV Mildensee 1915

D-Junioren II

Dienstag, den 20.05.2014, Anstoß 18.00 Uhr, Sportplatz Mildensee

SV Mildensee 1915 : SG Blau-Weiß Klieken/Jeber-Bergfrieden II

Samstag, den 24.05.2014, Anstoß 9.00 Uhr, Sportplatz Klieken
SG Blau-Weiß Klieken/Jeber-Bergfrieden II : Rot-Weiß Zerbst

E-Junioren

Samstag, den 24.05.2014, Anstoß 10.30 Uhr, Sportplatz Möhlau
SG Oranienbaum/Möhlau II : SG Klieken/Coswig

Freitag, den 30.05.2014, Anstoß 17.30 Uhr, Sportplatz Klieken
SG Klieken/Coswig : SV Dessau 05 II

F-Junioren

Sonntag, den 25.05.2014, Anstoß 9.30 Uhr, Sportplatz Kreuzberge

SG Blau-Weiß/Lok Dessau : SG Klieken/Coswig

Sportvorschau

SG Jeber-Bergfrieden/Serno I und II

Kreisoberliga

Samstag, den 24.05.2014, Anstoß: 15.00 Uhr

FSG Steutz/Leps - SG Jeber-Bergfrieden/Serno

Samstag, den 31.05.2014, Anstoß: 15.00 Uhr

SG Jeber-Bergfrieden/Serno - SG Abus Dessau

Kreisklasse

Sonntag, den 25.05.2014, Anstoß: 14.00 Uhr

Dessauer SV 97 III - SG Jeber-Bergfrieden/Serno II

Sonntag, den 01.06.2014, Anstoß: 14.00 Uhr

SG Jeber-Bergfrieden/Serno II - PSV Anhalt Zerbst

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Coswig

Gottesdienste:

So., 25.05. 10.00 Uhr Wörpen Zentraler Gottesdienst

Do., 29.05. 14.00 Uhr Buchholzmühle

Gottesdienst im Grünen

So., 01.06. 10.00 Uhr Coswig Gottesdienst

So., 08.06. 10.00 Uhr Coswig Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

13.00 Uhr Coswig Andacht zum Fährfest

Termine:

Fr., 23.05. - So., 25.05.

Wörpen Besuch der Partnergemeinde aus Heiden

So., 25.05. 17.00 Uhr Coswig Konzert zum Monatsausklang

Mi., 28.05. 14.00 Uhr Coswig Frauenkreis St. Nicolai

Konzert zum Monatsausklang

XIII. Coswiger Orgelnacht

25.05.2014 I 19.00 Uhr und 20.30 Uhr

An der Kühne-Orgel:

Landeskirchenmusikdirektor Matthias Pfund, Dessau

Pause bei einem Glas Wein (oder Anderem) und etwas zum Knabbern.

Im ersten Konzert wird es eher klassisch zugehen, das zweite Konzert wird die ZuhörerInnen in die Musikalische Gegenwart führen. Matthias Pfund wurde 1966 in Leipzig geboren und ist in einer sächsischen Pfarrersfamilie aufgewachsen. Das Studium an den Kirchenmusikschulen Dresden und Halle schloss er 1990 mit dem A-Examen ab und wurde Kantor in Zwickau. Seit 1999 war er Kantor in Bautzen und seit dem 01.12.2013 arbeitet er als Landeskirchenmusikdirektor der Anhaltischen Landeskirche in Dessau.

Regelmäßige Gemeindegottesdienste

Junge Gemeindegottesdienste 18.00 Uhr

Kirchenmusikalische Arbeitskreise:

Kirchenchor donnerstags 19.30 Uhr

Posaunenchor dienstags 18.30 Uhr

Jungbläser montags 16.30 Uhr

Anfänger Posaunenchor freitags 17.00 Uhr

Katholische Gemeinde St. Michael

25.05.2014 Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

27.05.2014 Dienstag

08.00 Uhr Gottesdienst

29.05.14 Christi Himmelfahrt

09.30 Uhr Wortgottesdienst anschließend Radtour und gemütliches Beisammensein

01.06.2014 Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

03.06.2014 Dienstag

08.00 Uhr Gottesdienst

Heute schon der Hinweis am 08.06.2014 Pfingstsonntag **08.45. Uhr** Hochamt

Eine gute und frohe Zeit wünscht

K. Hoffmann

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche Coswig (Anhalt)

www.nakcoswig.de

Gottesdienste:

Sonntag, 25.05.

09.30 Uhr Gottesdienst in Coswig
Konfirmation

Donnerstag, 29.05. - Himmelfahrt

09.30 Uhr Gottesdienst in Coswig

Sonntag, 01.06.

09.30 Uhr Gottesdienst in Coswig

Mittwoch, 04.06.

19.30 Uhr Gottesdienst in Coswig

Kinderunterrichte:

Sonntag, 25.05. und 01.06.

08.45 Uhr Kinderchorprobe

09.30 Uhr Vorsonntagsschule

09.30 Uhr Sonntagsschule

Gemeindechor:

Montag, 26.05. und 02.06.

19.30 Uhr Chorprobe

Gemeindevorsteher:

Gerald Müller

E-Mail: vorsteher@nakcoswig.de



Evangelisches Pfarramt Zieko

Sonntagsandacht

Sonntag, 18.05., 10:00 Uhr in Buko Leitung: Martha Pluder

Gottesdienst

Sonntag, 18.05., 14:00 Uhr in Klieken Leitung: Pfrin Simmering

Sonntag, 25.05., 14:00 Uhr in Thießen Leitung: Pfrin Simmering

Regional-Gottesdienst

Himmelfahrt, Donnerstag, 29.05., 14:00 Uhr Buchholzmühle

Gemeindenachmittage 2014

Buko: Mittwoch, 18.06., 15:00 Uhr in Buko
Gemeindehaus Leitung: Martha Pluder

Mittwoch, 16.07., 15:00 Uhr in Buko
Gemeindehaus Leitung: Martha Pluder

Mittwoch, 20.08., 15:00 Uhr in Buko
Gemeindehaus Leitung: Martha Pluder

Thießen: Mittwoch, 21.05., 15:00 Uhr in Thießen
Leitung: Pfr. Markowsky

Zieko: Mittwoch, 28.05., 15:00 Uhr in Zieko
Leitung: Pfr. Markowsky

GKR-Sitzung

Zieko: Dienstag, 17.06., 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zieko

Dienstag, 15.07., 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zieko

Kindervormittag

Zieko: Samstag, 17.05., 10:00 - 11:30 Uhr mit Angela Hillig

Samstag, 21.06., 10:00 - 11:30 Uhr mit Angela Hillig

Samstag, 05.07., 10:00 - 11:30 Uhr mit Angela Hillig

Kindervormittag Weiden

für Kinder bis zum 3. Schuljahr am 14.06. von 10:00 - 11:30 Uhr
für Kinder vom 4. - 6. Schuljahr am 21.06. von 10:00 - 11:30 Uhr

Christenlehre Thießen

Montag, 19.05. von 14:45 - 15:45 Uhr in Thießen mit Barbara Bolze

Montag, 23.06. von 14:45 - 15:45 Uhr in Thießen mit Barbara Bolze

Geburtstage

*Die Bürgermeisterin der Stadt
Coswig (Anhalt) gratuliert den
Bürgern der Stadt Coswig (Anhalt)
nachträglich ganz herzlich
zum Geburtstag*



(zum 70., 75. und ab 80 jedes Jahr)

Redaktionsschluss: 12.05.2014

08.05.	Frau Irmgard Krause	zum 86. Geburtstag
09.05.	Frau Ilse Heinrich	zum 87. Geburtstag
09.05.	Frau Liesbeth Steinbiß	zum 92. Geburtstag
10.05.	Frau Jutta Mittnacht	zum 75. Geburtstag
10.05.	Herr Wolfgang Rößler	zum 82. Geburtstag
11.05.	Frau Irmgard Ganzer	zum 92. Geburtstag
11.05.	Herr Hans Noack	zum 75. Geburtstag
12.05.	Herr Heinz Alex	zum 83. Geburtstag
12.05.	Herr Adolf Lehnert	zum 75. Geburtstag
13.05.	Frau Gerda Buro	zum 85. Geburtstag
14.05.	Herr Herbert Damm	zum 89. Geburtstag
14.05.	Frau Adele Eichele	zum 89. Geburtstag
14.05.	Frau Margarete Hübel	zum 80. Geburtstag
14.05.	Frau Brigitte Kürschner	zum 81. Geburtstag
14.05.	Herr Erich Wecke	zum 83. Geburtstag
15.05.	Herr Eberhard Künne	zum 75. Geburtstag
15.05.	Frau Irmgard Schellhase	zum 75. Geburtstag
15.05.	Frau Christa Stallbaum	zum 82. Geburtstag
15.05.	Herr Kurt Zager	zum 84. Geburtstag
16.05.	Frau Helga Knauth	zum 75. Geburtstag
16.05.	Frau Gerda Zander	zum 83. Geburtstag
17.05.	Frau Edith Gebeler	zum 80. Geburtstag
17.05.	Herr Karl Schmidt	zum 80. Geburtstag
18.05.	Herr Waldemar Stricker	zum 81. Geburtstag
18.05.	Frau Ursula Weber	zum 75. Geburtstag
19.05.	Frau Ursula Aulich	zum 81. Geburtstag
19.05.	Frau Elfriede Dürre	zum 90. Geburtstag
19.05.	Frau Helga Förster	zum 91. Geburtstag
19.05.	Frau Rita Fortagne	zum 81. Geburtstag
19.05.	Frau Gertrud Haase	zum 80. Geburtstag
19.05.	Herr Peter Müller	zum 75. Geburtstag
20.05.	Herr Siegfried Heinrich	zum 70. Geburtstag
20.05.	Herr Helmut Lüdecke	zum 88. Geburtstag
21.05.	Herr Willi Eidner	zum 89. Geburtstag
21.05.	Frau Rosa Heller	zum 101. Geburtstag
21.05.	Frau Sabine Mischke	zum 70. Geburtstag
21.05.	Frau Alice Süß	zum 89. Geburtstag

*Die Bürgermeisterin gratuliert ganz
herzlich nachträglich dem Ehepaar
Irene und Heinz Seifert nachträglich
zur „Goldenen Hochzeit“, welche sie
am 16.05.2014 feiern konnten und
dem Ehepaar Christa und Wolfgang
Wunde nachträglich zum Fest der
„Goldenen Hochzeit“, welches sie
ebenfalls am 16.05.2014 feiern
konnten. Wir wünschen alles Gute,
viel Gesundheit und noch viele
schöne gemeinsame Jahre.*



*Die Bürgermeisterin der Stadt
Coswig (Anhalt)
und die Ortsbürgermeister/in
gratulieren ganz herzlich
nachträglich zum Geburtstag*



(zum 65., 70. ab 75. jedes Jahr)

Ortschaft Buko:

20.05. Frau Ursel Hörnicke zum 77. Geburtstag

*Die Ortsbürgermeisterin gratuliert
ganz herzlich nachträglich dem
Ehepaar Ursula und Fritz Große zum
Fest der „Goldenen Hochzeit“, welche
sie am 16.05.2014 feiern konnten.
Wir wünschen alles Gute, Gesundheit
und noch viele schöne gemeinsame
Jahre im Kreise der Familie.*



Ortschaft Cobbelsdorf und Ortsteil Pülzig:

*Die Ortsbürgermeisterin gratuliert
ganz herzlich nachträglich dem
Ehepaar Johanna und Eberhard Mül-
ler zum Fest der „Goldenen Hochzeit“,
welches sie am 15.05.2014 feiern
konnten. Wir wünschen alles Gute,
Gesundheit und noch viele schöne
gemeinsame Jahre im Kreise
der Familie.*



Ortschaft Düben:

12.05. Herr Manfred Schmidt zum 84. Geburtstag
21.05. Frau Charlotte Baer zum 87. Geburtstag

Ortschaft Jeber-Bergfrieden und Ortsteil Weiden:

17.05. Frau Ruth Hübel zum 81. Geburtstag
18.05. Frau Dorothea Krüger zum 86. Geburtstag
21.05. Frau Elfriede Steinig zum 76. Geburtstag

Ortschaft Klieken und Ortsteil Buro:

16.05. Herr Klaus Bätz zum 65. Geburtstag
18.05. Frau Erika Linke zum 81. Geburtstag
18.05. Frau Selma Miedlich zum 84. Geburtstag

Ortschaft Köselitz:

15.05. Herr Willy Schneider zum 92. Geburtstag
17.05. Frau Irmgard Bommert zum 84. Geburtstag

Ortschaft Senst:

09.05. Frau Erna Wolfensteller zum 83. Geburtstag
10.05. Herr Manfred Fiedler zum 75. Geburtstag

Ortschaft Serno und Ortsteile Görzitz und Grochewitz:

20.05. Frau Ernestina Heese zum 80. Geburtstag

Ortschaft Thießen und Ortsteil Luko:

08.05. Herr Fritz Lohmann zum 76. Geburtstag
14.05. Frau Erna Kellner zum 78. Geburtstag
21.05. Frau Brigitte Bollmann zum 88. Geburtstag

Ortschaft Wörpen und Wahlisdorf:

12.05. Herr Heinz Kannengießer zum 79. Geburtstag

Geschichten aus der Region

Auszüge aus Zeitungsberichten aus dem Jahre 1914

(Quelle: „Anhaltischen Elbezeitung“ aus dem Bestand des Stadtarchivs Coswig Anhalt)

02.05.1914 Öffentliche Impfung. Anfang Mai und Anfang Juni werden die diesjährigen öffentlichen Impftermine im Saale der Kleinkinderschule abgehalten werden. Impfpflichtig sind alle im Jahre 1913 und früher geborenen, noch nicht geimpften Kinder. Die Polizei-Verwaltung, Liethschmidt.

02.05.1914 Hier soll ein Mädchen-Verschlepper (Händler) sein unsauberes Handwerk treiben. Deshalb warnen wir alle jungen Mädchen den Verlockungen solcher Buben nicht zu folgen und wenn sie auch, wie dieser es getan haben soll, 400 Mark „Anzahlung“ geben wollen.

02.05.1914 Erneut wird in nächster Zeit die Fiedlersche Papierfabrik vergrößert. Herr Hofmaurermeister Kunad wird einen größeren Bau ausführen.

02.05.1914 Der Sohn des Arbeiters Reihn. Kampfhenkel fuhr am Donnerstag von der Zerbsterstraße aus die Bärlücke mit einem Fahrrad herunter, kam zu Falle und erlitt einen komplizierten Beckenbruch. Mitglieder der Sanitätskolonne leistete dabei anerkennenswertes. Dieser Fall wird diejenigen Radfahrer warnen, die bisher mit Vorliebe diesen abgekürzten Weg nach der Fähre nehmen. Eine Tafel könnte diese Warnung unterstützen.

05.05.1914 Vor 20 Jahren, am 06. Mai 1894, brannte die Hohe-
mühle ab.

05.05.1914 An uns wurde die Frage gerichtet: Warum ruht der Bau am Bahnhofsgebäude monatelang? Wahrscheinlich sollen die Bedürfnisanstalten, die so reizend nach dem Bahnhofsplatze Ausschau halten, erst richtig austrocknen. Oder liegt's an etwas anderem?

07.05.1914 Der Roßblauer Zeitung wird aus Buko geschrieben, das die Gemeinde Buko gleich der Nachbargemeinde Grochewitz eine Krankenschwester annehmen wolle.

07.05.1914 Eine alte Wetterregel lautet: „Blühet die Eiche vor der Esche gibt es eine große Wäsche. Blüht die Esche vor der Eiche, gibt es eine gute Bleiche.“ In diesem Jahre blüht nun die Eiche zuerst. Wir würden nach der Wetterregel einen regenreichen Sommer zu erwarten haben. Im vorigen Jahre blühte die Eiche auch vor der Esche, und der regenreiche Sommer bestätigte die Regel.

09.05.1914 Die jungen Damen, welche sich zum Einsammeln der Spenden am Roten-Kreuz Tag gemeldet haben, werden gebeten, am Sonnabendabend im Rathaussaale die Sammelbüchsen in Empfang zu nehmen.

12.05.1914 Pferdeschwemme. Die auf dem rechten Elbufer unterhalb der Farbenwerke eingerichtete Pferdeschwemme ist wieder eröffnet. Der Zugang ist durch eine Stangeneinfriedung kenntlich gemacht. Die Tierbesitzer haben für jeden Schaden, der ihnen aus dem Schwemmen der Pferde entsteht, selbst aufzukommen, die Stadt übernimmt keinerlei Verantwortung. Der Magistrat Liethschmidt.

12.05.1914 Dem Oberschweizer in Klieken bot am Freitag ein junger Mann ein Rad zum Kauf an. Beide wurden handelseinig; der Verkäufer erhielt 20 Mark, der Käufer aber das Rad nicht, denn ersterer schwang sich auf dasselbe und verschwand. Ehe der sprachlos gewordenen Schweizer an eine Verfolgung dachte, waren „Roß und Reiter“ mit dem blanken 20 Markstück außer Sehweite.

12.05.1914 Eine zu hellem Humor anregende Tat beging Schutzmann Seifert am Sonntag kurz vor Beginn des Frühgottesdienstes. An Fiedler's Haus wollte es sich ein betrunkenen bequem machen und ein Schläfchen riskieren. Herr Seifert mochte wohl denken, der Müde ist schwer zu transportieren. Und da zufällig ein kleines Mädchen mit einem kleinen Handwagen des Weges kam, lud er seinen Schützling in denselben und fort gings nach der Polizeiwache. In 5 Minuten war der viele Neugierige herbei gelockte „Fall“ erledigt.

12.05.1914 Wegen Verdachts, an dem 6jährigen Mädchen des Herrn Nickel, Unterfischerei, ein Sittlichkeitsvergehen verübt zu haben, wurde ein fremder 16jähriger Bursche am Sonntag hier verhaftet.

12.05.1914 Ein munteres Treiben hat sich wieder auf unserer Viehweide im Lug aufgetan. Die Oeconomen der Umgebung haben bereits mit dem Auftrieb von Rindvieh und Pferden begonnen.

12.05.1914 Die Pflasterung in der Berlinerstraße bis zum Gensungsheim schreitet rüstig vorwärts. Im Interesse des Wirtes vom Hubertusberg wird es hohe Zeit, daß wenigstens ein gangbarer Weg bis zum Eingange nach dem Bismarckstieg geschaffen wird.

12.05.1914 Abänderung von Wasserleitungsanlagen. Es kommt öfter vor, daß bei Gelegenheit der Kanalanlage in den Grundstücken auch die Wasserleitungsanlage verlegt oder verändert wird, Spülklosetts angelegt werden usw. Wir machen darauf aufmerksam, daß nach § 10 des Ortsstatuts vom 10. Dezember 1902 derartige Änderungen vorher angemeldet und von uns genehmigt werden müssen. Nichtbeachtung wird gemäß § 61 des o.g. Statuts bestraft. Der Magistrat Liethschmidt.

16.05.1914 Viele mögen schon ihre Glossen über den städtischen Obstgarten gemacht haben ohne ihn gesehen zu haben. Auf uns hat heute die ganze Anlage den Eindruck gemacht, als wenn eine zielbewußte Hand dort die Führung hat, die einst Erfolge erzielen wird. Anlagen für Wasser und Licht sind entstanden oder im Entstehen begriffen. Bäume, die einen gesunden Eindruck machen, sind gepflanzt. Spargelanlagen scheinen ausgeführt zu werden, kurzum die Verwaltung des Gartens scheint in guten Händen zu liegen. Und da das Terrain nicht allzuweit von der Stadt entfernt liegt, sind ja auch die Transportspesen nicht allzuhohe, so daß dereinst für die Stadt gewiß ein Nutzen erzielt werden wird. Wir hoffen und wir wünschen es !

16.05.1914 Buro. Zum Ortsschöppen wurde der Häusler Franz Pfenigsdorf in der Gemeindeversammlung einstimmig wiedergewählt.

19.05.1914 Die Badezeit ist eröffnet. Zwar sind sie noch etwas kühl die Fluten der Elbe, aber was ein tüchtiger Schwimmer ist, dem die tägliche Bewegung im Wasser, soweit es die Witterung überhaupt erlaubt, zur Gewohnheit, ja zum Bedürfnis geworden ist, der läßt sich von einer Wassertemperatur nicht abhalten. Also Eltern, laßt sie schwimmen lernen, die Jungen, wie die Mädchen ! Das gibt Kraft und Sicherheit und Selbstvertrauen.

19.05.1914 Die Einquartierung, welche wir vor 8 Tagen hatten, scheint sich hier sehr wohl gefühlt zu haben. An den Herrn Bürgermeister ist nämlich folgendes Schreiben gekommen: „Für die liebenswürdige und entgegenkommende Aufnahme der Maschinengewehrkompanie während der Einquartierung erlaubt sich der Unterzeichnete - im Namen der ihm unterstellten Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften - seinen ergebensten Dank auszusprechen und bittet Sie, dies den beteiligten Einwohnern und Quartiergebern gütigst übermitteln zu wollen. Gez. Zander, Hauptmann und Kompanie-Chef.“

19.05.1914 Weil Düben's Einwohner als gastfreundschaftlich bekannt sind, besucht man sie gerne. So viele Menschen, wie anlässlich des Fahnenweihfestes des Militärvereins, hat allerdings das freundlich gelegene Dörfchen noch nicht gesehen. Ein Umzug mit daranschließendem Parademarsch bildete den Schluß des wohl gelungenen Festes. Die wunderhübsche Fahne war zu jedermanns Ansicht im Schulhause ausgestellt.

19.05.1914 Serno. Einem hiesigen Forstbeamten gelang es, einen lange verfolgten Wilderer mit seiner „Dame, die für ihn kochte“, zu stellen. Die Ehefrau wurde nach ihrem Heimatsorte Belzig abgeschoben, während der steckbrieflich verfolgte Ehegatte eine Reise nach Coswig unternehmen mußte.

19.05.1914 Die Bedürfnisanstalt, so wird uns mitgeteilt, in der Alexiusstraße (heute Seb.-Bach-Straße), wird von Rost zerfressen, sie ist nicht desinfiziert, sie hat keine Wasserspülung, sie wird als Abort in einer ekelerregenden Weise benützt, so daß ihr wahrer Zweck vollständig verloren geht, weil sie Niemand betreten kann.

23.05.1914 Da auch in diesem Jahre Herrn Götze die Erlaubnis erteilt worden ist, am Freibadeplatze Genußmittel zu verkaufen, so ist dort der Aufenthalt bei warmen Tagen und Abenden nur zu empfehlen. Aber nicht nur baden kann man bei ihm, sondern auch Turnen und andere Leibesübungen ausführen.

23.05.1914 Es war bei unseren „Alten“ Sitte, daß, wenn sich ein Leichenzug durch die Straßen bewegte, die Männer die Kopfbedeckung abnahmen und die Frauen stehen blieben. Man ehrte damit den Entschlafenen und man verneigte sich vor der Majestät des Todes. Wie ist es heute anders! Sobald es eine sogenannte

„große Leichenfeier“ gibt, ist das Trauerhaus von einer unruhigen Menge und namentlich von Schaaren lebhafter, schaulustiger, lachender und lärmender Kinder umlagert. Welches Weh und welchen Schmerz muß dies den Leidtragenden machen! Wir bitten: Man stehe still, wenn ein Leichenzug vorübergeht, man lehre die Kinder in Schule und Haus, daß es sich nicht schickt, einen Leichenzug durch Lärmen zu entweihen und man nehme Kinder nie mit auf den Friedhof, während der Geistliche am offenen Grabe Trostesworte spendet. Leider ist dies in Coswig recht Mode! Man sieht nur zu oft, wie Mütter mit schreienden kleinen Kindern auf den Armen, 2-3 noch am Rocke hängend, die ernste Feier stören.

23.05.1914 Die Witwe A. K. in Jeber-Bergfrieden wurde wegen Blutschande zu 1 Jahr und 6 Monate Zuchthaus verurteilt.

26.05.1914 Coswig wird immer mehr Großstadt. Ein sauberer Eiswagen wird zurzeit von einem schneeweiß gekleideten Mann namens Keßler durch die Straßen gezogen und dieser bietet aus dem Inhalt des Wagens sauberes Fruchteis an. Der Mann machte am Sonnabend ein gutes Geschäft.

26.05.1914 Ein über 5 Stunden anhaltendes Gewitter entlud sich am Sonnabend Abend über unsere Stadt. Ein Blitzstrahl traf den Mast eines am Ausladeplatz liegenden Kahnes. Der langersehnte Regen kam für unsere Fluren gerade noch zu richtiger Zeit.

28.05.1914 Herr Wolf in Buko gewann in der Magdeburger Pferdelotterie ein Pferd. Das Los hatte er von Herrn Paul Voigtländer gekauft.

30.05.1914 In Anhalt herrscht Mangel an Geistlichen, so daß die Pfarrstelle in Wörpen einstweilen unbesetzt bleiben muss.

Anzeigen
